

Die LIGNA 2013 in Hannover ist die Weltleitmesse der Holz be- und verarbeitenden Industrie. Was es dort wichtiges zu sehen gibt fasst Marc Rohde in einem Kollegengespräch zusammen.

Leadin

Um mit Holz in Berührung zu kommen, muss man nicht in den Wald gehen. Täglich werden wir mit dem Werkstoff konfrontiert. In der Küche, im Wohnzimmer oder im eigenen Garten. In Hannover findet bis zum 10. Mai die internationale Leitmesse der Holz be- und verarbeitenden Industrie, die LIGNA 2013, statt. Unser Kollege Marc Rohde ist in Hannover, hallo Marc.

Begrüßungsvarianten

Frage 1:

Worum geht es denn eigentlich auf der LIGNA 2013?

Antwort 1:

?Groß, größer, stark, stärker ? und es gibt viele Neuerungen oder eben Altbekanntes aufgefrischt. In erster Linie ist die LIGNA 2013 eine Fachmesse für die Holz be- und verarbeitende Industrie. Präsentiert werden Maschinen die in rasender Geschwindigkeit Baumstämme zerlegen oder dieser schon montagefertig für Möbelbauer herstellen. Neuentdeckt werden aber auch alte Möglichkeiten, Energie zu gewinnen. Zum Beispiel durch Handkäse große Pferdeäpfel ? oder durch komprimiertes Laub. Vorgestellt werden immer größere Bioenergie-Anlagen, die von Deutschland aus weltweit verkauft werden. Innovativ auch, dass man mittlerweile aus, im Wald umgefallenen Bäumen schicke Terrassen oder Fensterrahmen produzieren kann, bevor die Stämme sinnlos vermodern.?

Frage 2:

Wie kommen denn die Endverbraucher auf ihre Kosten?

Antwort 2:

?Die haben Spaß an den, so nenne ich es mal, Spielzeugen für die Erwachsenen. Schleifmaschinen, Hobelmaschinen, Bohrer oder Kreissägen für den heimischen Bedarf sind ebenso zu finden wie schicke Ideen für das Schlafzimmer. Also, man kann sich vor allem in der Abteilung ?Leichtbau? schon mal einen Eindruck verschaffen, wie könnte mein Schlafzimmer 2015 oder 2016 ausschauen. Und natürlich kann man sich darüber informieren, welche Alternativen es zum Gas als Wärmelieferant gibt. Dort haben noch immer die Holzpallets den größten Marktanteil, doch eben auch Laubverwertung ist ein Thema ? natürlich nicht im eigenen Ofen, aber zumindest weiß man demnächst, wohin mit den herbstlichen Blättern.?

Frage 3:

Gibt es denn auch etwas Ausgefallenes?

Antwort 3:

?Also mir haben da am besten die Timbersport-Jungs gefallen, die mit Axt, Säge oder aber auch maschinell jeden Baumstumpf in kürzester Zeit in zwei Teile gebracht haben. Mir hätten da nach zwei Minuten schon die Oberarme gequalmt, aber es ist ein Sport und diese Jungs trainieren täglich, es gibt hier auch Showvorstellungen und dazu den 4. LIGNA-Cup. Dort können Punkte auf dem Weg zur Deutschen Meisterschaft gesammelt werden und über den Weg der nationalen Meisterschaften geht es dann auch international weiter. Also, wer auf Action steht ohne sich selbst allzu sehr anstrengen zu müssen, ist beim Timbersport bestens aufgehoben.?

Abmoderation: Das waren Eindrücke von der Weltleitmesse für die Holz ver- und bearbeitung in Hannover, der LIGNA 2013. Danke Dir, Marc.

Verabschiedungsvarianten